

Lehrgang in Hohebuch

Was die Gesellschaft denkt

Umfrage der Meisterschüler

Stimmt die Meinung der Menschen in der Region mit der medialen Berichterstattung über Landwirtschaft überein? Dieser Frage gingen 28 Meisterschüler von der Akademie für Landbau in Kupferzell während ihres Qualifizierungslehrgangs in Hohebuch nach. Sie befragten insgesamt 61 Personen in Schwäbisch Hall, Künzelsau und Öhringen nach ihrer Einstellung der Landwirtschaft gegenüber, worauf sie beim Einkauf von Lebensmitteln ach-

ten und wie sie über Tierhaltung denken.

Überraschend für die Schüler war, dass sich nur Wenige durch die Landwirtschaft beeinträchtigt fühlen. Die Vorstellungen über die künftige Landwirtschaft gingen hingegen weit auseinander. Während die einen immer größere Betriebe vor Augen haben, sahen andere eine kleinteilige Landwirtschaft ohne Monokulturen.

Insgesamt stellten die jungen Agrarier fest, dass der Interesse der Verbraucher an der Herkunft und der Produktion der Lebensmittel sehr groß ist. Die Qualität wird überwiegend als sehr gut gesehen. Enttäuschend fanden die



Während der zehntägigen Fortbildung in Hohebuch führten die 28 Meisterschüler der Akademie für Landbau Kupferzell auch eine Verbraucherumfrage durch. | Foto: Hohebuch

Interviewer, dass viele Gesprächspartner den artgerechten Umgang der Landwirte mit ihren Tieren in Frage stellten. Umso wichtiger ist es, so ein Fazit der Verbraucher-

umfrage, den Kontakt zwischen Verbrauchern und Landwirten weiter zu intensivieren und so das gegenseitige Verständnis auszubauen. ■